

Vorüberlegungen

Lernziele:

Die Schüler sollen

- *beim Lesen einer lustigen Tiergeschichte ihre Lesekompetenz festigen.*
- *Freude am Lesen erfahren können.*
- *dem Text Verbformen, Adjektive, Adverbien und andere Lexeme gezielt entnehmen, übersetzen und systematisieren können.*
- *in den Übungen zur Geschichte ihre mündlichen und schriftlichen Fähigkeiten verbessern.*

Anmerkungen zum Thema:

Die Unterrichtseinheit "**Curious George – Reading Competence**" basiert auf der leicht adaptierten Fassung einer volkstümlichen englischen Geschichte. Der Text und die Aufgaben sind der **Klassenstufe 7** bzw. dem 2. Halbjahr der Klasse 6 angemessen.

Ein kleines Äffchen ist sehr neugierig. Das führt zu mancherlei Verwicklungen. Diese werden im vorliegenden Beitrag in vier verschiedene "Abenteuer" eingeteilt, an die sich die zum jeweiligen Abschnitt entsprechenden *while-reading and post-reading activities* anschließen.

Die Hauptziele der Unterrichtseinheit bestehen darin, eine längere Geschichte zu lesen, sich über ihren Inhalt in der Klasse auszutauschen und sprachlichen Nutzen aus der Lektüre zu ziehen. Nebenziele sind u.a. die Förderung des stillen und lauten Lesens sowie die Erweiterung des Wortschatzes. Der Umfang der Geschichte und die dazugehörigen Aufgaben lassen es sinnvoll erscheinen, diese Unterrichtseinheit zu einer Zeit zwischen zwei Lektionen, vor oder nach Ferien bzw. in einer anderen etwas längeren Zeitspanne einzusetzen.

Vorbereitung – Benötigte Materialien:

- Kopien von **Material M 1**, **M 3**_(1 und 2), **M 5**₍₁₋₃₎ und **M 7**_(1 und 2) in Klassenstärke
- Kopien von **Material M 5**₍₄₎ in halber Klassenstärke

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Curious George – First Adventure
2. Schritt: Curious George – Second Adventure
3. Schritt: Curious George – Third Adventure

Curious George – Reading Competence

6.12

Unterrichtsplanung

1. Schritt: Curious George – First Adventure

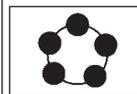
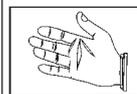
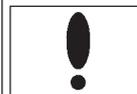
Die **Motivation** zum Lesen dieses Textes erweckt die Lehrkraft bei den Schülern mit dem Hinweis, dass sie jetzt eine lustige Tiergeschichte lesen dürfen, die nichts mit dem Lehrbuch zu tun hat. Außerdem erfahren die Schüler, dass sie die Geschichte in Teilen lesen werden. So wird ihnen die Lektüre nicht zu schwerfallen.

Das **Material M 1** beginnt mit dem stillen Lesen der halbseitigen Einleitung der Geschichte. Darin finden die Schüler nur wenige unbekannte Vokabeln, die ihnen in den **Annotations** erklärt werden.

Im **Lesetext** wird erzählt, wie George, ein kleines braunes Äffchen, wegen seiner Neugier von einem Mann im gelben Hut eingefangen wird. Die Geschichte ist sehr bildhaft erzählt. Dementsprechend und zur weiteren Motivierung erhalten die Schüler in den **Assignments** mit der **Aufgabe 1** die Möglichkeit, die entsprechenden Situationen zu **zeichnen** und **auszumalen**. In den beiden vorgegebenen Kästchen wird jeweils ein Bildelement lenkend vorgegeben, damit die Illustrationen annähernd das Gleiche darstellen. Das Zeichnen und Ausmalen kann als **Hausaufgabe** ausgeführt werden, das Gespräch darüber erfolgt in der Unterrichtsstunde.

Die **Aufgabe 2** fordert die Schüler auf, den Beginn der Geschichte **mithilfe ihrer Bilder nachzuerzählen**, aber ohne den Text zu Hilfe zu nehmen. Um den Redefluss der Schüler nicht zu stören, akzeptiert die Lehrkraft zunächst auch eine ungenaue Wiedergabe und Fehler, die nicht sinnenstimmig sind. Nachdem einige Schüler ihre Bilder beschrieben bzw. die Geschichte erzählt haben, fasst die Lehrkraft mithilfe der ganzen Klasse den richtigen Inhalt noch einmal zusammen und geht gegebenenfalls auf sprachliche Probleme ein.

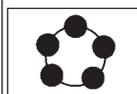
In der **Aufgabe 3** sollen die Schüler einen Satz mit **eingeschobenem Nebensatz** ins Deutsche übersetzen und dabei besonderes Augenmerk auf die Kommasetzung im Deutschen legen. Zugleich sollen sie die ohne Kommata gebildete englische Satzstruktur verinnerlichen, die im Folgenden noch mehrere Male auftauchen wird und dann von der Lehrkraft besonders angesprochen werden sollte. Zur Vorbereitung darauf kann die Lehrkraft, wie in den **Lösungsvorschlägen** von **Material M 2** beschrieben, noch die drei weiteren derartigen Satzkonstruktionen aus dem ersten Teil der Geschichte mit der Klasse besprechen.



2. Schritt: Curious George – Second Adventure

Der Text des zweiten Abenteuers (vgl. **Material M 3**) ist bereits etwas länger und enthält mehrere neue Vokabeln, die in den **Annotations** – im Wesentlichen auf Englisch – erklärt werden. In dieser Geschichte wird berichtet, wie der neugierige George, der auf einem Schiff in ein fernes Land mitgenommen wird, Möwen beim Fliegen beobachtet und es ihnen gleich tun möchte. Doch natürlich erleidet er wieder Schiffbruch damit.

Die **Assignments** nehmen in der **Aufgabe 1** Bezug auf den Inhalt. Die Schüler sollen fünf **Fragen beantworten**. Die Mehrzahl der Fragen verlangt jedoch nicht eine einfache Wiederholung von Wendungen und Sätzen, sondern regt die Schüler an, sich in die Geschichte hineinzuversetzen bzw. über sie hinauszudenken. Dementsprechend kann die Lehrkraft im **Unterrichtsgespräch** auch recht verschiedene inhaltliche Antworten erwarten.



6.12

Curious George – Reading Competence

Unterrichtsplanung



Die **Aufgabe 2** lässt die Schüler einige **adverbiale und konjunktive Wendungen** aus dem Text herausuchen und im ganzen Satz **übersetzen**. Unmittelbar danach folgt eine erste **Einsetzübung** mit diesen Wörtern und Wendungen. Auch die hier vermittelten bzw. wiederholten Vokabeln tauchen in den folgenden Schritten wiederholt auf. Falls die Schüler dann Schwierigkeiten mit ihnen haben, kann die Lehrkraft auf diese Übung verweisen.



In den **Lösungsvorschlägen** von **Material M 4** findet die Lehrkraft mögliche Antworten der Schüler und die Lösung für **Aufgabe 2**.

3. Schritt: Curious George – Third Adventure



Der erste Teil des dritten Abenteuers (vgl. **Material M 5**_(1 und 2)) ist mit zwei Seiten der **längste Lesetext** dieser Unterrichtseinheit. Nach der langsamen Hinführung zum Lesen ist er den Schülern jedoch durchaus zuzumuten, zumal hierzu fast dreißig Lexeme in den **Annotations** – wiederum vorwiegend auf Englisch – erklärt werden.



Dieses Mal führt Georges Neugier ihn zunächst in das Haus des Mannes mit dem gelben Hut. Dort spielt er so lange am Telefon, bis er die Feuerwehr alarmiert, die schließlich auch kommt und ihn zur Polizei mitnimmt. Dort entkommt er jedoch durch die Unaufmerksamkeit eines Wachmanns und stürzt sich umgehend in das nächste Abenteuer. Er entreißt einem Luftballonverkäufer alle Ballons und fliegt mit ihnen immer höher und höher in den Himmel ...



Dieser Teil der Geschichte ist **open-ended**. Mit derartigen Aufgaben "erfahrene" Schüler erwarten sicherlich die unweigerlich folgende Aufgabe, die **Geschichte weiterzuerzählen**. Dies wird von ihnen auch in Teil h) von **Aufgabe 1** erwartet. Die Fragen a) bis g) stellen erneut eine Kombination von textbezogenem Nacherzählen und über den Textinhalt hinausgehender Reflexion dar. Auf diese Weise kann auf schwächere und stärkere Schüler **binnen-differenziert** eingegangen werden.



Die **Aufgabe 2** weist die Schüler darauf hin, dass der Autor der Geschichte viele **Präteritumformen** des Verbs verwendet. Diese sind in der Tabelle "*Master the English Verb Forms*" von **Material M 5**₍₄₎ nahezu lückenlos zusammengefasst, aber in der Infinitivform vorgegeben. Die Schüler sollen das Präteritum schriftlich einsetzen und die entsprechenden deutschen Sätze ins Englische übertragen. Aufgrund des größeren Umfangs und der möglichen Übersetzungsschwierigkeiten empfiehlt sich diese Aufgabe als **Partnerarbeit**. Es liegt im Ermessen der Lehrkraft, während der Aufgabenkontrolle im **Unterrichtsgespräch** den Verbformen auch noch das *past participle* hinzufügen zu lassen.



Eine erste deutlich über den Text hinausgehende kreative Schreibübung hält die **Aufgabe 3** für die Schüler bereit. Sie sollen sich vorstellen, dass George in der Wohnung seines gar nicht so unfreundlichen "Entführers" auch andere Dummheiten hätte machen können. Sie können sich über ihre Ideen miteinander unterhalten, aber jedes Kind soll seine **eigene Geschichte verfassen** (ca. 200 Wörter) und, wenn gewünscht, auch illustrieren. Diese Aufgabe kann auch als häusliche Arbeit erteilt werden. Die Überprüfung dieser Aufgabe kann durch **lautes Vorlesen** und anschließendes **Unterrichtsgespräch** erfolgen.



In den **Lösungsvorschlägen** von **Material M 6**_(1 und 2) findet die Lehrkraft sowohl mögliche Antworten der Schüler auf die Fragen von **Aufgabe 1** als auch die ausgefüllte und übersetzte



Curious George – Reading Competence

6.12

Unterrichtsplanung

Tabelle "Master the English Verb Forms". Beide bedeuten eine Vorbereitung der Schüler auf das kreative Schreiben zu **Aufgabe 3**, dienen aber auch der Vorbereitung des abschließenden Unterrichtsgesprächs zu dieser Unterrichtseinheit.

Nachdem die Schüler in ihrer Antwort auf die Frage nach dem möglichen Fortgang der Geschichte ihre Ideen und Vorschläge dazu dargelegt haben, finden sie im **Material M 7₍₁₎** den originalen Schlussteil der Geschichte. Er ist wieder **still zu lesen**.

So endet die Geschichte: Natürlich fangen die Gasballons, je höher das Äffchen mit ihnen steigt, an zu platzen, sodass alle wieder langsam zur Erde schweben, George den Mann mit dem gelben Hut wieder findet und schließlich – wie ursprünglich beabsichtigt – von diesem glücklich in den Zoo gebracht wird.

Obwohl der Text relativ kurz ist (was nach dem langen Mittelteil eine willkommene abfallende Schwierigkeit bedeutet), werden auch hierzu in den **Annotations** einige Vokabeln semantisiert. Je nach dem Leistungsstand der Klasse kann die Lehrkraft das angebotene Vokabular natürlich kürzen oder erweitern.

Die **Assignments** beziehen sich auch dieses Mal sowohl auf den Inhalt als auch auf die Sprache. In der **Aufgabe 1** erhalten die Schüler Gelegenheit, das ursprüngliche Ende der Geschichte (die Lehrkraft sollte nachdrücklich auf den Terminus *ending* hinweisen) mit den von ihnen geschriebenen Fortsetzungen zu **vergleichen**: natürlich nicht nach der Qualität, sondern ausschließlich nach den Situationen und dem Geschehen. Auf diese Weise wenden die Schüler einerseits die gerade erworbenen Lexeme und andererseits ihren eigenen individuellen Wortschatz an.

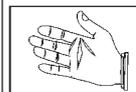
In der **Aufgabe 2** geht es um **Adjektive und Adverbien** allgemein. Insbesondere aber geht es um diejenigen unter ihnen, die **positive oder negative Gefühle** ausdrücken. Diese sollen die Schüler aus dem Text herausfinden:

Positive adjectives and adverbs: excited, good, funny, happily, happy, glad

Negative adjectives and adverbs: uncomfortable, sadly, miserable, bad, unhappily

Damit ihnen der "trockene" lexikalische Auftrag versüßt wird, dürfen sie die Wörter den jeweiligen Smileys – oder besser: Emoticons – **zuordnen** (**Material M 7₍₂₎**), und zwar direkt in die Gesichter hineinschreiben. Der **Systematisierung** dient das Eintragen dieser Wörter in die jeweiligen Kästchen (*positive or negative*) und Spalten (*adjectives or adverbs*). Die entstehenden Leerstellen links bzw. rechts sollen die Schüler ausfüllen, indem sie zu einem Adjektiv das entsprechende Adverb finden bzw. zum Adverb das richtige Adjektiv eintragen. Je nach Klassensituation ist dazu der Gebrauch der Adjektive und Adverbien zu wiederholen.

Die Anregung, **Beispielsätze** mit den Adjektiven und Adverbien zu bilden (**Aufgabe 3**), können die Schüler – wie in den **Lösungsvorschlägen** von **Material M 8** beschrieben – entweder nutzen, um die gelesene Geschichte in Kurzform nachzuschreiben oder um eine neue Geschichte damit zu verfassen. Sie können die Vokabeln aber auch einfach in separate Sätze einbinden. In beiden Fällen ist es erforderlich, dass die Lehrkraft eine **Überprüfung** der Aufgabe vornimmt und eventuell auch eine **Bewertung** daraus ableitet.



Curious George – Reading Competence

6.12

Texte und Materialien

M 1

Curious George – First Adventure

George and the strange man

George was a little brown monkey. He was very curious. He was curious about everything he saw. All monkeys are curious. That's the way they learn. But George was too curious. He was so curious that he sometimes got into trouble.



- 5 George's home was in a big green tree. He liked it very much. One day as he sat in the tree, he saw something new and strange. It was a man with a big yellow hat. The man was wearing a pair of red trousers, a white shirt, and black shoes. In his hands he had a big blue bag. But the only thing George was curious about was that hat. He looked and looked at it. The man with the hat looked up at George. "That monkey is curious about my hat," thought the man. "I want to catch him. I'll play a trick on him. I'll make him come down from that tree and then I'll catch him."

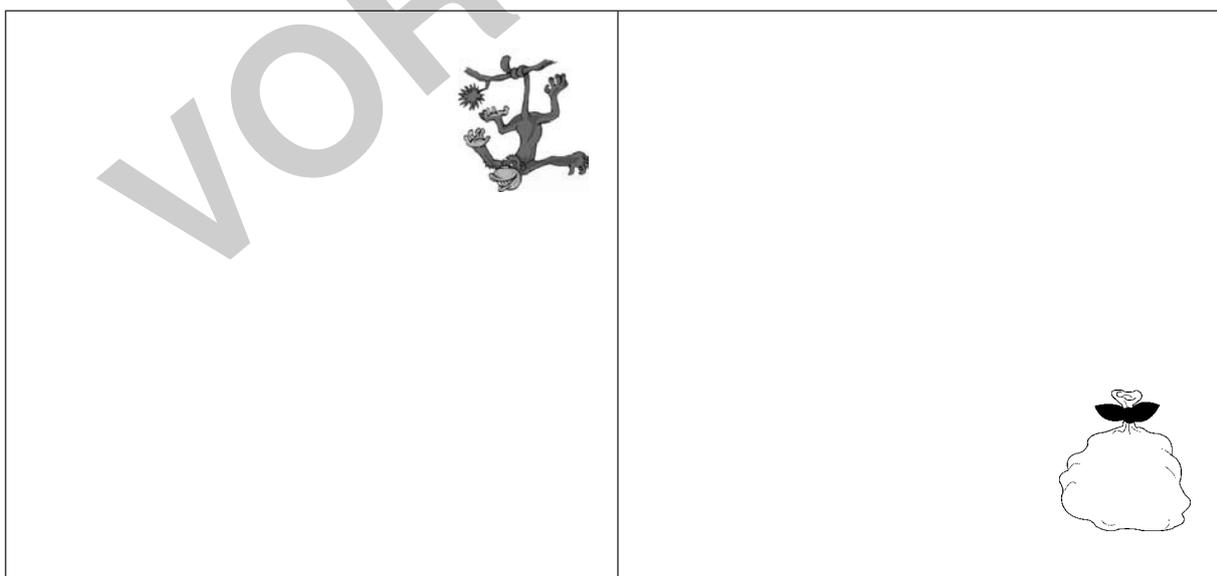
The man sat down and took off his hat. In a minute he put it on again. Then he took his hat off again and put it on the ground. After that he went behind a tree to wait. Soon George came down from the tree he liked so much. He walked round the hat and looked at it with great interest. He turned the hat over. Then he took the hat and put it on his head. The hat was too big for George. It covered his eyes and he couldn't see anything. The man ran out from behind the tree, caught George and put him into a bag.

Annotations:

title: **curious:** dt. neugierig; 5 **as:** (here) dt. als; 9 **to play a trick:** dt. einen Streich spielen, austricksen

Assignments:

1. Read the story again and finish the pictures. Colour them in according to the text.



2. Not looking at the text, retell the story with the help of the pictures.
3. Translate this sentence into German: *But the only thing George was curious about was that hat. Pay special attention to the commas in your sentence.*

6.12

Curious George – Reading Competence

M 2

Texte und Materialien

Lösungsvorschläge zu Material M 1

1. Read the story again and finish the pictures. Colour them in according to the text.

The pupils might probably draw these pictures and colour them in.



2. Not looking at the text, retell the story with the help of the pictures.

The pupils will and are allowed to retell the story in their words. This is the suggested content: George was a little monkey. He lived in a big green tree and was very, very curious. One day, from his tree he saw a man. The man was wearing a pair of red trousers, a white shirt, and black shoes. In his hands he had a big blue bag. But George was only interested in the yellow hat the man had on his head.

The man looked up at George. He saw that the little monkey was very curious, and wanted to catch him. He played a trick on him: He put his hat on and took it off several times. George saw this and put the hat on too. But the hat was so big that he couldn't see anything. At that moment the man caught him and put him into a big blue bag.

3. Translate this sentence into German: **But the only thing George was curious about was that hat. Pay special attention to the commas in your sentence.**

Translation: Aber das einzige, worauf George neugierig war / woran George Interesse zeigte, war der Hut.

The teacher should discuss the translation and point out that the sentence includes a subordinate clause (George was curious about / woran Georg Interesse zeigte) in which two commas have to be used in the German version but none in the English.

Not going into theoretical details, the teacher may make the pupils practise three additional examples from the text:

- *He was curious about everything he saw.*
- *That's the way they learn.*
- *Soon George came down from the tree he liked so much.*

Curious George – Reading Competence**6.12****Texte und Materialien****M 6**₍₂₎**Lösungsvorschläge zu Material M 5**

Infinitive	Simple past	Translate into English
try	tried	George tried to escape.
fly	flew	He flew like a bird.
watch	watched	The old man watched George.
land	landed	They landed the next day.
say	said	The firemen said: "There is no fire at all!"
take	took	The curious monkey took the hat.
get	got	George often got into trouble.
go	went	The man and the monkey went home.
see	saw	They saw a monkey with a telephone in his hands.
bring	brought	The man brought the animal on board.
put	put	He put him into a bag/sack.
know	knew	Nobody knew who was on the telephone.
ring	rang	Suddenly the telephone rang.
be	was/were	George was not happy at all.
begin	began	He began to wave his arms up and down.
happen	happened	What happened?
hear	heard	They heard strange sounds.
answer	answered	Nobody answered.
call	called	They called the police.
shout	shouted	All shouted: "Man overboard!"
understand	understood	They understood him very well.
give	gave	He gave George a banana.
listen	listened	She listened carefully.
come	came	George came down from the tree.
cry	cried	He cried for help.
think	thought	He thought: "Nobody shall catch me again!"
jump	jumped	The little monkey jumped out of the window.
rush	rushed	The firemen rushed to the house of the man.
wait	waited	She waited (for) an hour.
push	pushed	At last he pushed the door open.
run	ran	As soon as they were there, they ran to the telephone.
find	found	He found the key.
open	opened	Quickly he opened the door.
catch	caught	They caught George immediately.
fall	fell	He fell into the water.
play	played	George played a bad trick on the man.
lock	locked	The man locked the house.
laugh	laughed	The chief laughed loudly.
do	did	He did what he wanted to do.

